

Pfarrbote

der Pfarreiengemeinschaft
Baindlkirch

*<https://bistum-augsburg.de/Pfarreiengemeinschaften/Baindlkirch>
vom 04.05.2025 bis 18.05.2025*



CATERINA TROIANI

Bild zur Seligsprechung 1985
Ordensgründerin

Namensdeutung: die Reine (griech.)

Namenstage: Katharina, Caterina, Kathrin, Katja, Karin, Karina, Catherine

Gedenktag: 6. Mai

Lebensdaten: geboren am 19. Januar 1813 in Giuliano di Roma (Latium),
gestorben am 6. Mai 1887 in Kairo

KIRCHENANZEIGER
der Pfarreiengemeinschaft Baidlkirch
vom 04.05.2025 bis 18.05.2025

Sonntag, 4.5.

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Hörbach:

8.30 Pfarrgottesdienst
f. Alfred Obermaier
f. Josefa u. Roman Holzleitner
JM f. Herbert Pilz

Baidlkirch:

8.45 Pfarrgottesdienst mit Erstkommunion
f. Andreas Menhart
f. Verw. Reindl/Hartl
JM f. Magdalena Reindl
f. Xaver Robeller mit Verwandtschaft
f. d. Verst. der Fam. Bernhard/Winkler

Althegnenberg:

10.00 Pfarrgottesdienst
f. die Verstorbenen der Familie Friesenegger
f. Anna, Josef u. Herbert Makullnik u. Elli u.
Alfons Preuhs

Ried:

10.30 Pfarrgottesdienst mit Erstkommunion
f. Katharina Straucher
f. Hermann und Silke Hecher mit Peter
Lachenmayr
f. Verwandtschaft Lauter Schwarzenbrunner mit
Sohn Toni
f. Franz Meisetschläger

Ried:

16.00 Dankandacht der Erstkommunionkinder

Baidlkirch:

17.00 Bezirksmaiandacht des KDFB mit dem
Kirchenchor Baidlkirch

Dienstag, 6.5.

Dienstag der 3. Osterwoche

Althegnenberg:

16.30 Beichte der Erstkommunionkinder

Ried:

18.30 Beichtgelegenheit

Ried:

19.00 Heilige Messe
f. Dr. Margarethe u. Arnulf Erdt
f. Theresia und Josef Grillmaier

Baidlkirch:

19.45 Kirchenverwaltungssitzung

Mittwoch, 7.5.

Mittwoch der 3. Osterwoche

Hörmannsberg:

7.50 Rosenkranz

Hörmannsberg, 7.5.	8.30 Heilige Messe im außerordentlichen Ritus
Althegegenberg:	17.30 Rosenkranz
Althegegenberg:	18.00 Heilige Messe f. Anna u. Gustav Müller u. Maria Friesenegger
Mittelstetten:	18.30 Rosenkranz
Mittelstetten:	19.00 Heilige Messe f. Jakob Hainzinger u. verst. Verwandtschaft JM f. Richard Graf mit Mathilde und Josef Kurz mit Sohn Günther

Donnerstag, 8.5.

Ried:
Ried:
Mittelstetten/Althe-
gegenberg/Hörbach
Baindlkirch:
Baindlkirch:

Augsburg/Dom:

Donnerstag der 3. Osterwoche

8.00 Rosenkranz
10.00 Krankenkommunion
14.00 Krankenkommunion
18.30 Aussetzung und Beichtgelegenheit
19.00 Heilige Messe
f. H.H. Pfarrer Michael Würth
f. Beatrix Helgemeir mit Geschwister und
verstorbenen Söhnen und Töchtern
19.00 feierliches Requiem für Papst Franziskus

Freitag, 9.5.

Ried:
Hörbach:
Althegegenberg:
Sirchenried:

Hörbach:

Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger, Ordensgründerin

14.00 Muttertagskaffee des Frauenbundes im
Feuerwehrhaus Ried
15.30 liturgische Probe zur Erstkommunion
16.30 liturgische Probe zur Erstkommunion
19.00 Heilige Messe
JM f. Therese Wagner
f. Thomas Steinhart
f. Josef u. Katharina Weiß
20.00 Maiandacht am Marterl der Fam. Kaindl

Samstag, 10.5.

Baindlkirch:
Mittelstetten:

Hörbach:
Ried:

Samstag der 3. Osterwoche

2.30 Abmarsch zur Fußwallfahrt nach Andechs
3.00 Pilgersegen, Abmarsch zur Fußwallfahrt nach
Andechs
9.00 Pfarrgottesdienst mit Erstkommunion
11.00 heute keine Beichtgelegenheit

Andechs, 11.5.:	12.00 Amt
Andechs:	15.00 Andacht
Andechs:	16.00 Abfahrt vom Busparkplatz
Mittelstetten:	16.45 Ankunft der Andechspilger
Baindlkirch:	17.15 Empfang der Andechspilger
Baindlkirch:	17.30 Abschlussandacht

Sonntag, 11.5.

4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag für geistliche Berufe

Ried:	8.30 Pfarrgottesdienst JM f. Therese Langgartner f. Benedikt Reitner / f. Anneliese Moser JM f. Ilse Glombig u. Schwiegersohn Josef f. Marianne u. Hermann Wittkopf f. Anna u. Anton Weishaupt mit Eltern u. Geschwister JM f. Heide Juchelka / f. Josef Schredl f. Johann u. Maria Fischer mit Sohn Adolf u. Tochter Maria Bittl
Holzburg:	8.30 Pfarrgottesdienst JM f. Kreszenz Wittmann mit Johann JM f. Therese Wittmann f. Peter und Walburga Jörg f. Josef und Elisabeth Lechner u. Geschwister
Baindlkirch:	10.00 Pfarrgottesdienst JM f. Maria Lindl mit Stefan f. H.H. Pfarrer Michael Würth JM f. Lorenz Schneider mit Magdalena JM f. Josef Näßl mit Verwandtschaft JM f. Josef Jordan jun. mit Eltern und Großeltern JM f. Maria Engelmann
Althegegenberg:	10.30 Pfarrgottesdienst mit Erstkommunion f. Peter Baier u. Verwandtschaft
Hörmannsberg:	12.00 Rosenkranz
Althegegenberg:	17.00 Dankandacht
Mittelstetten:	19.00 Maiandacht mit der Chorgemeinschaft

Montag, 12.5.

Hl. Nereus und hl. Achilleus, hl. Pankratius

Oberdorf:	18.30 Rosenkranz
-----------	------------------

Oberdorf, 12.5.: 19.00 Heilige Messe

Dienstag, 13.5. Dienstag der 4. Osterwoche

Ried: 19.00 Heilige Messe
f. Nikolaus, Agnes u. Johann Reindl
Baindlkirch: 19.45 Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrsaal

Mittwoch, 14.5. Mittwoch der 4. Osterwoche

Althegenberg: 18.00 Heilige Messe
f. Franz Winkler u. Karl Seidel
Mittelstetten: 18.30 Rosenkranz
Mittelstetten: 19.00 Heilige Messe

Donnerstag, 15.5. Donnerstag der 4. Osterwoche

Ried: 8.00 Rosenkranz
Baindlkirch: 18.30 Aussetzung und Beichtgelegenheit
Baindlkirch: 19.00 Heilige Messe
f. die armen Seelen
JM f. David Kernle

Freitag, 16.5. Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

Hörmannsberg: 18.30 Maiandacht
Hörmannsberg: 19.00 Vereinsmesse
f. die verstorbenen Mitglieder der Ortsvereine
f. Martha Steinhart / f. Anna Menhart
f. Margarethe Hintermair
f. Johanna Sedlmeir
f. Magdalena Sedlmeyr
f. Hermine Winterholler
f. Rita Süßmair
f. Helmut Bischofberger
f. Franz u. Emma Winterholler mit Sohn Franz
f. Theodora Asam mit verst. Enkeln
f. Andrea Freudenthaler
f. Hans Habersetzer

Samstag, 17.5. Samstag der 4. Osterwoche

Ried: 11.00 Beichtgelegenheit (bis 12.00 Uhr)
Ottmaring: 13.30 Ministrantentag des Dekanats Aichach-
Friedberg bis 20.30 Uhr

Ried, 17.5.: 14.00 75-jähriges Gründungsfest des Eisbachtaler
Liederkranzes in der Rathausturnhalle Ried

Sonntag, 18.5.

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Baindlkirch:

8.30 Pfarrgottesdienst
JM f. Heinrich Kiser
JM f. Theresia Schwankhart mit verst. Verw.
f. Erwin Resele
f. Friedrich Kiser mit Verwandtschaft
JM f. Albert Hagg mit verst. Verw.

Ried:

8.30 Floriansmesse der FFW Ried, anschl.
Weißwurstfrühstück im Feuerwehrhaus
f. die verstorbenen Mitglieder der Feuerwehr
JM f. Robert Wiltschko
f. Maria u. Lorenz Wunderl
JM f. Johann Loder
f. Katharina u. Johann Hurtner
f. Josef u. Martha Mayr
JM f. Anton Weiß mit verst. Angehörigen
f. Elisabeth u. Josef Weiß mit verst.
Angehörigen
f. Josef Lechner
JM f. Josef Steer u. Tochter Stefanie
f. Josef u. Anna Keser mit Tochter Angelika
f. Johann Wittkopf
JM f. Johann und Katharina Wittkopf
f. Josef u. Mathilde Schmaus mit Sohn Walter
und Eltern und Geschwister
zum 90. Todestag von Pfr. Johann Baptist
Schmaus

Mittelstetten:

10.00 Pfarrgottesdienst
zu Ehren der Schutzengel und aller Heiligen

Althegnenberg:

10.00 Pfarrgottesdienst
f. Lebende und Verstorbene der PG

Ried:

11.30 Tauffeier

Hörmannsberg:

12.00 Rosenkranz

Maria Zell:

12.30 Rosenkranz

Baindlkirch:

17.00 Maiandacht

Baindlkirch:

**18.00 Auftaktabend zu den missionarischen Tagen
für die ganze PG im Gasthaus Giggibach**

Informationen:

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für den Monat Mai

Für die Arbeitsbedingungen

Beten wir, dass die Arbeit hilft, dass jede Person sich verwirklicht, die Familien einen würdigen Unterhalt finden und die Gesellschaft menschlicher werden kann.

Reparatur des Glockenturms von St. Martin Baidlkirch

Am 5. Mai beginnen die Arbeiten am Glockenturm, deshalb können ab diesem Zeitpunkt für ca. 3-4 Wochen die Glocken nicht geläutet werden.

Requiem für Papst Franziskus

Am Donnerstag, **8. Mai 2025 um 19.00 Uhr** feiert Hwst. Herr Bischof Dr. Bertram Meier **im Hohen Dom zu Augsburg** ein feierliches Requiem für Papst Franziskus. Dazu sind alle herzlich eingeladen!

Zu diesem Anlass läuten an diesem Tag von 18.45-19.00 Uhr alle Glocken in unserer Pfarreiengemeinschaft (außer Baidlkirch).

Möge er ihn Frieden ruhen!

Andechs-Fußwallfahrt der Pfarreien Baidlkirch und Mittelstetten am Samstag, 10. Mai 2025:

02.30 Uhr Abmarsch in Baidlkirch und Tegernbach

03.00 Uhr Pilgersegen in der Pfarrkirche in Mittelstetten

05.45 Uhr Ankunft Jesenwang bei der Flughafengaststätte

07.00 Uhr Abmarsch ab Flughafengaststätte Jesenwang

10.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus in Stegen

10.30 Uhr Abmarsch in Herrsching durch das Kiental

11.15 Uhr Ankunft Andechs

12.00 Uhr Wallfahrtsamt in Andechs

15.00 Uhr Sakramentsandacht

16.00 Uhr Abfahrt vom Busparkplatz

16.45 Uhr Ankunft Mittelstetten

17.15 Uhr Empfang der Andechspilger in Baidlkirch

17.30 Uhr Abschlussandacht mit sakramentalem Segen

Bitte melden Sie sich bis 07.05.25 an, da wir wegen der Busplätze disponieren müssen. Im Namen der Flughafengaststätte bitten wir Sie auch, bei Ihrer Anmeldung Ihren Frühstückswunsch anzugeben (Weißwürste, Wiener, Semmel, Brezen usw.).

Anmeldungen sind möglich:

- im Pfarrbüro, ☎ 08202-1277, E-Mail: pg.baindlkirch@bistum-augsburg.de
- bei Fam. Rademann, ☎ 08202-1405
- bei Tremmel Helmut, ☎ 08202-8417

Wir bitten alle Andechspilger, welche in diesem Jahr ein Pilgerjubiläum (25, 30 oder 40 Jahre usw.) feiern können, sich zu melden.

**Die Pfarreien St. Walburga, Ried und St. Johannes,
Althegeenberg gehen am Mittwoch, 28. Mai, nach Andechs:**

01.30 Uhr Pilgersegen in St. Walburga Ried und Start Richtung Andechs,
Frühstück voraussichtlich in Jesenwang
03.00 Uhr Abmarsch in Althegeenberg bei Fam. Wörle, Oberdorfer Straße 2
11.00 Uhr Wallfahrtsamt in Andechs
15.00 Uhr Andacht in Andechs
16.00 Uhr Abfahrt vom Busparkplatz
17.15 Uhr Empfang der Pilger am Ortseingang
17.30 Uhr Dankandacht

Wir bitten alle Andechspilger, welche in diesem Jahr ein Pilgerjubiläum (25 oder 40 Jahre) feiern können, sich im Pfarrbüro Ried zu melden.

Vergelt´s Gott für die Spenden der letzten Wochen:

Baindlkirch:

versch. Spenden	1.235,00 €
Misereor-Kollekte	440,00 €

Holzburg:

Misereor-Kollekte	140,00 €
-------------------	----------

Ried:

Blumenschmuck	70,00 €
versch. Spenden	340,00 €

Spenden bei den Glaubensseminaren:

Bei den ersten beiden Abenden des diesjährigen Glaubensseminars konnten wir einen Spendenbetrag von 640,00 Euro für die Kenia-Mission an den Referenten Pfr. Richard Tyroller überweisen.

Die Spenden des dritten Glaubensseminar-Abends wurden Herrn Bernhard Meuser übergeben und kommen der Initiative „Neuer Anfang“ zu Gute.

Für Ihre Spenden ein herzliches Vergelt's Gott!

Missionarische Tage in unserer Pfarreiengemeinschaft:

Die Freude am Glauben soll in unserer Pfarreiengemeinschaft einmal wieder ganz neu und in besonderer Weise spürbar werden! Das wünschen wir uns und dazu sollen in diesem Jahr die Missionarischen Tage im Mai und Juni in unserer Pfarreiengemeinschaft da sein. „Die Freude am Glauben ist unsere Stärke (vgl. Neh 8,10) lautet deshalb auch das Motto.

Seien Sie dabei – herzliche Einladung zum **Glaubensabend zur Eröffnung der Missionarischen Tage am Sonntag, 18. Mai um 18.00 Uhr im Gasthaus Giggenbach** in Baidlkirch.

Alle aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft sind herzlich eingeladen! Es tut uns gut, zu sehen und zu erfahren, dass wir eine große Gemeinschaft sind, die gemeinsam im Glauben unterwegs ist.

Am Samstag, 31. Mai, wollen wir Jugendliche und Neuzugezogene aus unseren Pfarreien besuchen und sie einladen.

Auch an Sie alle ergeht schon jetzt herzliche Einladung zum großen Wochenende der Missionarischen Tage vom 06.-08. Juni. Hier ist für jeden etwas dabei:

- Am **Freitag, 06. Juni**, gibt es um 19.00 Uhr im Gasthaus Fischerwirt in Baidlkirch einen **bunten Abend** für die ganze Pfarreiengemeinschaft unter dem Motto: Bayerischer Abend.
- Am **Samstag, 07. Juni**, haben Sie in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Altheggenberg bei der **Nacht der Lichter** die Möglichkeit, den Glauben intensiv zu erleben in einer besonderen, einmaligen Atmosphäre der Stille, des Gebetes und der Musik – mit Glaubenszeugnissen, Eucharistischer Anbetung, sowie der Möglichkeit zu Beichte, Gespräch oder Segen.
- Am **Sonntag, 08. Juni**, feiern wir um 10.00 Uhr gemeinsam einen **Festgottesdienst mit Aussendung** in der Pfarrkirche St. Walburga Ried, anschließend gibt es einen Stehempfang vor der Kirche.

Pfarreiengemeinschaft
Baindlkirch



Missionarische Tage

“Die Freude am Herrn
ist unsere Stärke”
(Neh 8,10)

18. Mai bis 08. Juni 2025

Den Glauben leben

Sonntag, 18.05.2025, 18:00 Uhr
Gasthaus Giggenbach in Baindlkirch
Glaubensabend zur Eröffnung der
Missionarischen Tage

Den Glauben teilen

Samstag, 31.05.2025
Hausbesuche bei Jugendlichen und
Neuzugezogenen in der PG

Den Glauben feiern

Freitag, 06.06.2025, 19:00 Uhr
Fischerwirt in Baindlkirch
Pfarrfamilienabend – Bayerischer
Abend für die gesamte PG

Samstag, 07.06.2025, 19:30 Uhr
Kirche St. Johannes Baptist Althegeenberg
Nacht der Lichter – Gott begegnen in
Eucharistie, Stille und Musik

Sonntag, 08.06.2025, 10:00 Uhr
Kirche St. Walburga Ried
Festgottesdienst für die gesamte
Pfarreiengemeinschaft



Gott neu begegnen
EVANGELISIERUNG



Kleopas und Ich: Die „Emmaus-Haltung“ im Gottesdienst.

„Brannte nicht unser Herz?“, sagten die Emmausjünger zueinander nach ihrer ersten „Sonntagsmesse“. Jedes Jahr am Ostermontag hören wir dieses wunderbare Evangelium von Jesus und den beiden Jüngern auf dem Weg nach Emmaus (vgl. Lk, 24,13-35).

Dieses Evangelium gilt auch uns heute. Die „Verheutigung“ ist im Text selbst angelegt. Wie hießen denn die beiden Jünger? „Der eine von ihnen hieß Kleopas“ (Vers 18), vom anderen kennen wir den Namen nicht.

Lukas hat ihn sicher bewusst ausgelassen, damit wir in diese Leerstelle unseren eigenen Namen einsetzen – ein damals durchaus gängiges rhetorisches Mittel. Emmaus ist eine Fortsetzungsgeschichte; in jeder Messe vollzieht sich das, was in Emmaus geschah, an uns.

Wir Christen sind im Leben mit Jesus auf dem Weg; im Wortgottesdienst sind wir (so wie die beiden Jünger damals) mit Jesus im Gespräch.

Wir hören nicht einfach nur alte Texte, sondern Christus spricht sie neu zu uns. Dass Jesus Interesse an unserem Leben und Beten, Ringen und Antworten hat, zeigt die Bibelstelle. Er fragt nach: „Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet?“ (Vs 17).

Er sucht den Dialog – in jedem Gottesdienst.

Als sie das Dorf erreichen, tut Jesu, „... als wolle er weitergehen“ (28).

Er drängt sich nicht auf, achtet die Freiheit. Die Emmausjünger merken, dass ihnen der Mann etwas zu sagen hat, auch wenn sie ihn nicht kennen.

Sie laden ihn ein: „Bleibe bei uns!“ (29) Sie laden den interessanten Fremden in ihr eigenes Haus ein. Sonst wäre er weitergegangen.

Dieses Einladen zeigt die geistliche Haltung, die für eine „fruchtbare Feier“ der Eucharistie nötig ist. Wir gehen oft von der anderen Richtung aus: Christus ist derjenige, der uns einlädt. Das stimmt schon auch!

Aber die Emmausjünger zeigen auch einen anderen wesentlichen Aspekt: Sie laden ihn ein. Die rechte Haltung für die Eucharistie beginnt damit, dass wir Jesus in unser Leben einladen. Ohne diese persönliche Einladung bleibt die Messe letztlich ein äußerlicher Ritus.

Natürlich ist Christus in den konsekrierten Gaben real gegenwärtig. Damit aber die Eucharistie für uns persönlich fruchtbar wird und nicht oberflächlich bleibt, brauchen wir dieses Einladen Jesu in unser eigenes Leben. Dann geschieht das

Spannende der Emmaus-Erzählung: Der Gast wird auf einmal zum Gastgeber. Er ist in der Mitte, auf ihn ist alles orientiert. Der, den sie einladen, gibt ihnen geistliche Nahrung:

Christus ist der „Hauptzelebrant“. Je mehr wir Christus einladen, desto mehr verbindet sich Christus mit unserem eigenen Leben. Dann gehen Christus und unser Leben in eins.

Sobald die Jünger Jesus erkannt hatten, „entschwand er ihren Blicken“ (31). Genau das ereignet sich auch in der Kommunion. Wir haben Christus nicht mehr in der Hostie vor uns, sondern tiefer in uns. Seine liebende Gegenwart wohnt in uns.

Nachdem Kleopas und der andere Jünger Christus nicht mehr sahen, ihn nur noch innerlich hatten, „sagten sie zueinander“ (32).

Sie sind also wieder allein und doch tiefer zusammen, als sie es vorher waren. Das heißt: Christus in uns öffnet auch für den anderen.

Kommunion schafft Communio – d.h. Gemeinschaft. Oder anders gesagt: „Eucharistie schafft Kirche“. Deshalb schrieb auch der Heilige Papst Johannes Paul II. einmal: „Die Kirche lebt von der Eucharistie“.

„Brannte nicht unser Herz, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?“ (32) Christi Wort hatte das Herz der beiden Jünger erwärmt, so dass sie ihn im Brot erkannten. Wir dürfen daher auch das Wort Gottes nicht vernachlässigen. Wir sind aufgerufen, treu in der Bibel zu lesen.

„Noch in derselben Stunde brechen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück“ (33) Sie gingen also wieder dorthin, woher sie gekommen waren, zurück in ihren Alltag – nun aber mit brennendem Herzen.

Vorher drängten sie Jesus, mit ihnen ins Haus zu gehen, da sich der Tag schon geneigt habe. Doch nun macht ihnen das Dunkel nichts mehr aus.

Sie tragen ja Christus, das Licht der Welt, in sich. Als Beschenkte teilen sie ihre Erfahrung des Auferstandenen. Es geht um Empfangen und Schenken – auch in der Eucharistie.

Wenn wir Christus in uns tragen, dann begegnen wir auf dem Weg Menschen, denen es so geht wie den Emmausjüngern am Anfang, die enttäuscht sagten: „Wir aber hatten gehofft ...“ (21).

Wir begegnen anderen, die noch nicht brennen. Dann sind wir an genau der Stelle, an der Jesus bei den Emmausjüngern ging, und setzen womöglich diesen Emmausgang in unserem Leben und dem Leben der anderen fort.

Emmaus ist eine Fortsetzungsgeschichte: In der Eucharistie und im Leben – mit einem brennenden Herzen.

Anton Brandstetter, Pfarrer